Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **55 (1968)**

Heft 10: **Mehrfamilienhäuser - Siedlungen**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

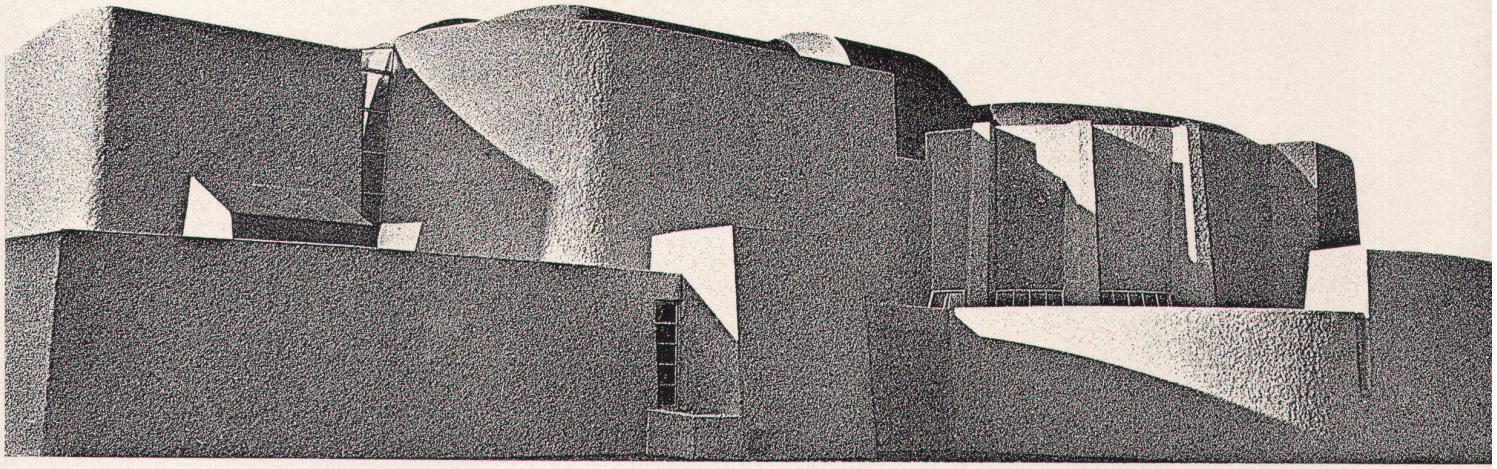
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

wie isolieren Sie ein nicht bekiestes Flachdach?

Oder ein «Flachdach», das nicht nur flach ist?
Ein Flachdach ohne Schutzschicht,
dessen thermische Isolierung durch Hitze, Kälte,
Temperaturschocks und Windsog unmittelbar beansprucht wird?
Ein voll verklebtes Flachdach mit bituminöser Dachhaut
oder Kunststoff-Dichtungsfolie?



JOHNS-MANVILLE JM PRODUCTS

mit Fesco® Dach-Isolierplatten

Fesco erträgt Dauertemperaturen bis über 200 °C
Fesco ist unempfindlich gegen schroffe Temperaturwechsel
Fesco ist absolut volumen- und alterungsbeständig
Fesco ist anorganisch, verrottungsfest und unbrennbar
Fesco verträgt sich mit allen Kunststoffen und Klebern
Selbstverständlich wird Fesco auch für normale (bekieste) Flachdächer verwendet

schneidergco

Schneider + Co. AG, Isolierungen und Industriebedarf
Scheideggstrasse 2, 8401 Winterthur
Telefon 052 29 13 21

Mit dieser Anzeige wenden wir uns an Fachleute.

Heizkessel Checklist

Checklist = Kontrolliste

Prüfen Sie mal bei Ihren laufenden Projekten, ob diese oder jene Möglichkeit auch optimal berücksichtigt worden ist.

☐ **GUSSEISEN** STREBEL-Kessel sind aus Gusseisen, weil ihre Widerstandsfähigkeit gegen thermische Beanspruchung und Korrosion zuverlässig ist.

☐ **GLIEDERBAUWEISE** Alle STREBEL-Kessel sind nach der Konzeption der Gliederbauweise hergestellt. Das bedeutet, dass der Transport erleichtert, die Montage vereinfacht und verbilligt, eine nachträgliche Vergrösserung oder der spätere Umbau auf BICALOR-Kessel-Boiler-Kombination möglich ist.

☐ **WECHSELBRAND** STREBEL-Kleinkessel von 17 000 bis 130 000 kcal/h können für Wechselbrand ausgerüstet werden. Ein fester Rost für Koksfeuerung, leichte und sofortige Umstellung von Oel auf feste Brennstoffe und umgekehrt (2 Türen) sowie eine automatische Sicherheitsblockierung am Brenner sind ihre Merkmale.

☐ **HOCHLEISTUNGS-KESSEL** STREBEL-Hochleistungskessel (200 000 bis 1 100 000 kcal/h) sind für Oel- oder Gasfeuerung geeignet und erreichen Betriebswirkungsgrade bis zu 90%. Sie können mit Normal- als auch mit leichtem Überdruck betrieben werden. Letzterer ist vor allem bei Kaminen mit niedriger Höhe und kleinem Querschnitt in Betracht zu ziehen.

☐ **BICALOR** Die STREBEL-Heizkessel-Boiler-Kombination BICALOR wird nach dem Baukastenprinzip montiert. Bei den kleineren Einheiten (bis 75 000 kcal/h) ist der Chromnickelstahlboiler über dem Kessel angeordnet, die grösseren (bis 1 100 000 kcal/h) haben ihn seitlich und sind mit einer Boilerladepumpe ausgerüstet. Der Instrumentenkasten mit den Thermostaten und Thermometern für Kessel und Boiler ist in der Frontverschalung eingebaut und auf den Anschlusskasten fertig verdrahtet. STREBEL-Steuerung und Anschlussgruppe mit Schützenkasten reduzieren die bauseitigen Elektroinstallationen und die damit verbundenen Verdrahtungsfehler.

☐ **DREIZUGKESSEL** Der STREBEL-Dreizugkessel aus Gusseisen für Überdruckfeuerung (DG) ist die Abwandlung des bewährten Flammrohrdreizugkessels in die gusseiserne Gliederbauart. Er bietet die Vorteile beider Systeme: kleiner Raumbedarf, geringes Gewicht, unabhängig vom Kaminzug, hoher Wirkungsgrad, bequeme Reinigung von vorne – leichter Transport in einzelnen Gliedern, einfache Montage, stark reduziertes Flammgeräusch, lange Lebensdauer, spätere Vergrössserungsmöglichkeiten, einfache Reparaturen durch Ersatz einzelner Glieder. Dank seiner Gliederbauart genügen normale Türöffnungen für das Einbringen in den Heizraum. Der STREBEL-Dreizugkessel aus Gusseisen (DG) ist deshalb auch für eine Dachheizzentrale geeignet. Seine Leistungsfähigkeit dokumentiert sich in der hohen spezifischen Heizflächen-Belastung und seinem Betriebswirkungsgrad von bis 92%. Bei der BICALOR-Kombination (BDG) wird der Hochleistungsboiler aus Chromnickelstahl seitlich (links oder rechts) oder über dem Kessel montiert. Die aussergewöhnliche Warmwasserleistung des Hochleistungsboilers beim BDG erfordert eine Boilerladepumpe, die eingebaut mitgeliefert wird. Durch diese Ladepumpe wird eine gesteuerte Warmwasserproduktion erreicht, was sich nebst der hohen Literzahl pro Stunde in der Temperaturbegrenzung gegen oben (z. B. bei Kesseltemperaturen von 130° C) besonders vorteilhaft auswirkt.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und bezieht sich natürlich auf unser Produktionsprogramm. Für Anregungen, Erklärungen und anderes stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Mit freundlichen Grüssen.

STREBELWERK AG Rothrist und Werk Nebikon 062 - 7 44 71 (ab 17.11.68: 41 24 71)

STREBEL